



# Bund Deutscher Philatelisten e.V.



424

Gefällt mir

JETZT ONLINE MITGLIED WERDEN

- Der BDPh auf Facebook
- Der BDPh
- PHILATELISTENTAG 2015
- Der BDPh Kompass
- MITGLIEDSANTRAG
- Mitgliedsverbände
- Bundesstellen
- Vereine
- Arbeitsgemeinschaften
- Zeitschrift philatelie
- philatelie Online
- Exponate Online
- Download-Formulare
- Stiftung Philatelie
- Literatur-Datenbank
- Jugend (DPhJ)
- Schule und Philatelie
- Archive
- E-Card versenden
- Tipps und Links
- Mitglieder Login

BUND DEUTSCHER PHILATELISTEN e.V.  
Mildred-Scheel-Str.2  
53175 Bonn  
Tel.: 0228 / 30858-0  
Fax: 0228 / 30858-12  
eMail: [info@bdph.de](mailto:info@bdph.de)

© by BDPh, Bonn 2014

## Aktuelle Nachrichten des BDPh

25.08.2015 Kategorie: Nachrichten

### Der Baden-Fehldruck kehrt in seine Heimat zurück

#### Achern-Exemplar erstmals auf deutscher Ausstellung

(mu 1. Juli 2015) Für Baden-Philatelisten wird sie ein Muss: die SÜDWEST 2016, die vom 17. bis 19. Juni 2016 in Heidelberg-Kirchheim stattfindet.

Der Briefmarken-Sammlerverein Heidelberg und Rohrbach 1891 e.V. feiert 2016 sein 125jähriges Bestehen mit einer großen Ausstellung. Da die Arbeitsgemeinschaft Baden im gleichen Jahr auf ihr 75jähriges Bestehen zurückblicken kann, lag es nahe, beide Anlässe zusammen zu feiern. Auch die German Philatelic Society hat ihr Kommen zugesagt, man darf sich daher auf ein philatelistisches Großereignis in der Kurpfalz freuen.

Von Seiten der Arbeitsgemeinschaft Baden wird es eine ganze Reihe von hochkarätigen Sammlungen geben, die einen umfassenden Überblick über dieses vielseitige klassische Sammelgebiet zeigen werden.

Höhepunkt der Schau dürfte aber sicher der berühmte Baden-Fehldruck aus dem Jahr 1851 sein, von dem nur drei Exemplare existieren – von der berühmten „Blauen Mauritius“ gibt es immerhin ein ganzes Dutzend!

Die normale 9-Kreuzer-Marke aus diesem ersten Jahr eigener badischer Briefmarken war rosa. Bis heute gehen die Meinungen der Experten über das Entstehen der wohl teuersten deutschen Briefmarke auseinander – Fakt ist aber, dass sich nur drei echte Exemplare in grün erhalten haben, die erstmals 1894 gefunden wurden. Einen Brief besitzt das Museum für Kommunikation in Berlin, ein zweiter Brief befindet sich in einer Deutschen Privatsammlung. Das dritte, lose Exemplar, das nun im kommenden Jahr erstmals auf einer deutschen Ausstellung bewundert werden kann, befand sich über Jahrzehnte hinweg in der Sammlung des berühmten französischen Philatelisten Theodore Champion (1873-1954) in Paris und ziert nun eine große Sammlung in Großbritannien.

Die Arbeitsgemeinschaft Baden ist stolz, diese Weltrarität zu ihrem 75. Geburtstag erstmals einem größeren Publikum präsentieren zu können.



(Eingestellt von: JULIA RÜFFER)

Alle Nachrichten ansehen, bitte [hier klicken](#)

Nachrichten Suche, bitte [hier klicken](#)

Nachrichten Archiv, bitte [hier klicken](#)

[Druckerfreundliche Ansicht](#)